



Lamborghini Temerario: Echte „Fuoriclasse“

Lamborghinis neuer Supersportwagen Temerario ist eine Klasse für sich: Der 920-CV-biturbo-V8-Hybrid-Antriebsstrang bietet ein Höchstmaß an Leistung und Komfort - für ein unvergleichliches Fahrerlebnis.

Sant'Agata Bolognese/Monterey, Kalifornien, 16. August 2024 – Automobili Lamborghini präsentiert den Temerario¹, den neuen Supersportwagen mit V8-biturbo-Hybridantrieb, der Leistung, Fahrspaß und Komfort neu definiert. Mit dem Temerario kommt nach dem Revuelto² das zweite Modell der Lamborghini Reihe High Performance Electrified Vehicle (HPEV) auf den Markt. Damit vervollständigt er nach dem kürzlichen Marktdebüt des Urus SE³ die Hybridisierung der Produktpalette von Sant'Agata Bolognese.

Als Star der Monterey Car Week 2024 in Kalifornien präsentiert sich der Temerario als neuer Maßstab im Segment der Supersportwagen. Der neue Hybrid-Antriebsstrang kombiniert einen völlig neuen Doppelturbo-V8-Antrieb mit drei Elektromotoren, die eine Gesamtleistung von 920 CV liefern – klassenbeste Leistung. Den V8-biturbo entwickelte Lamborghini in Sant'Agata Bolognese von Grund auf neu. Der Antrieb ist der erste und einzige Serienmotor eines Supersportwagens, der eine Drehzahl von 10.000 U/min erreicht. Seine Leistung ist eine absolute Offenbarung: Höchstgeschwindigkeit von über 340 km/h und eine Beschleunigung von 0 bis 100 km/h in nur 2,7 Sekunden.

„Der Temerario ist eine echte 'Fuoriclasse': ein Auto der Extraklasse, ein außergewöhnliches und innovatives Fahrzeug, sowohl in technischer als auch in stilistischer Hinsicht“, sagt Stephan Winkelmann, Chairman und CEO von Automobili Lamborghini. „Jeder neue Lamborghini muss seine Vorgänger in puncto Leistung übertreffen und gleichzeitig im Hinblick auf die Emissionen nachhaltiger sein. Mit dem Temerario haben wir ein wichtiges Kapitel in der Elektrifizierungsstrategie unseres Plans Direzione Cor Tauri abgeschlossen: Wir sind die erste Luxusautomobilmarke, die eine komplett hybridisierte Baureihe anbietet.“

Mit dem Temerario setzt Lamborghini neue Maßstäbe in Bezug auf die aerodynamische Effizienz, kombiniert mit stilistischen Details und Linien, die einen weiteren Meilenstein im Design der Marke darstellen. Völlig neu gestaltet sich auch das Aluminium-Chassis, das dank der Verwendung einer hochfesten, ultraleichten Legierung die Torsionssteifigkeit deutlich erhöht und zu einer hervorragenden Fahrdynamik beiträgt.

Damit wird der Temerario zu einem Supersportwagen, der sein volles Potenzial auf der Rennstrecke ausspielt und gleichzeitig mehr Platz für Passagiere und Gepäck bietet als jedes andere Fahrzeug in seinem Segment – ideal für den sportlichen Alltag.

¹ Das Fahrzeug wird noch nicht zum Verkauf angeboten und unterliegt somit nicht der Richtlinie 1999/94/EG. Die Verbrauchs- und Emissionsdaten befinden sich in Prüfung.

² Verbrauchs- und Emissionswerte von Revuelto: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 11,86 l/100km; Energieverbrauch kombiniert: 10,1 kWh/100 Km; CO2 Emissionen kombiniert: 276 g/km; CO2 Klasse kombiniert: G; Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie kombiniert: 17,8 l/100km; CO2 Klasse bei entladener Batterie: G; WLTP.

³ Verbrauchs- und Emissionswerte von Urus SE: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 2,08 l/100km; Energieverbrauch kombiniert: 39,5 kWh/100 Km; CO2 Emissionen kombiniert: 51,25 g/km; CO2 Klasse kombiniert: B; Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie kombiniert: 12,9 l/100km; CO2 Klasse bei entladener Batterie: G; WLTP.



Darüber hinaus bietet der Temerario das fortschrittlichste Multimedia-Erlebnis in der Geschichte von Lamborghini, basierend auf dem neuartigen Lamborghini-Vision-Unit-System, welches dem Kunden neuartige Funktionen und Anwendungen liefert, um das Fahrerlebnis auf der Straße und der Rennstrecke zu erleben und mit anderen Nutzern zu teilen.

ANTRIEBSSTRANG

Das Herzstück eines Lamborghini bildet seit jeher sein Antriebsstrang. Mit dem neuen Temerario geht Lamborghini einen völlig neuen Weg: Nach mehrjähriger Entwicklungszeit entstand ein noch nie dagewesener Supersportwagen-Antriebsstrang, der aus einem extrem hochdrehenden Biturbo-Verbrennungsmotor-Konzept in Kombination mit drei Elektromotoren besteht. *„Wir wollten einen unvergleichlichen Hochleistungs-Sportmotor entwickeln, der das Beste aus zwei Welten vereint: einen sehr emotionalen Verbrennungsmotor in Verbindung mit einer performance-orientierten Elektrifizierung. Mit unserem Konzept, drei Axialfluss-Elektromotoren mit einem Hochdrehzahl-V8-Biturbo zu kombinieren, haben wir ein herausragendes Ansprechverhalten, einen beeindruckenden Drehmomentverlauf sowie eine einzigartige Leistungscharakteristik inklusive. Energierückgewinnung erreicht. Mit dem Temerario definieren wir das Segment der Supersportwagen neu“*, sagt Dr. Ing. Rouven Mohr, Chief Technical Officer bei Automobili Lamborghini. *„Der Temerario spielt in einer eigenen Liga, sowohl in Bezug auf die innovative Technik als auch auf die effiziente und emotionale Leistungsabgabe“*, so Dr. Rouven Mohr weiter.

Der neue Antriebsstrang ist ein integraler Bestandteil des zweiten Supersportwagens in Lamborghinis Produktpalette der High Performance Electrified Vehicle (HPEV). Erstes Ziel war es, die höchstmögliche spezifische Leistung und das höchste Drehmoment zu erreichen, gleichzeitig das Ansprechverhalten eines klassischen, hochdrehenden Saugmotors zu bieten. Deshalb kommen im Antriebsstrang ausschließlich Hochleistungskomponenten zum Einsatz: Der neue 4,0-Liter-V8-Biturbomotor hat eine spezifische Leistung von 200 CV pro Liter und arbeitet mit einem ölgekühlten Axialstrom-Elektromotor zusammen, der vollständig in das V8-Gehäuse integriert ist. Der Vortrieb wird von zwei Elektromotoren unterstützt.

„Mit der Kombination aus Hochdrehzahl-V8-biturbo und drei speziellen Axialfluss-Elektromaschinen gehen wir bewusst einen ungewöhnlichen Weg, den es so in einer Serienproduktion noch nicht gegeben hat. Wir sind sicher, dass das Ergebnis die Lamborghini-Fans in aller Welt beeindrucken wird: ein echter Gänsehaut-Garant. Mit diesem Antriebskonzept katapultieren wir uns in eine neue Liga für emotionale Hochleistungs-Supersportwagen“, erklärt Dr. Rouven Mohr. Diese Linearität und Progression bei hoher Drehzahl, die bisher nur bei Saugmotoren möglich waren, bieten nun dank der Turbolader ein hohes Drehmoment bis zu sehr hohen Drehzahlen.

Das neue Triebwerk mit der internen Bezeichnung L411 zählt zu den stärksten Motoren im Segment. Der V8-biturbo liefert seine Spitzenleistung von 800 CV zwischen 9.000 und 9.750 U/min und ein Drehmoment von 700 Nm zwischen 4.000 und 7.000 U/min. Damit ist nicht Schluss: Der V8-biturbo kann bis zu 10.000 Umdrehungen pro Minute erreichen.

Der Elektromotor in P1-Position (zwischen dem V8-Motor und dem Getriebe) sorgt für ein sofortiges Ansprechen selbst bei niedrigen Drehzahlen und setzt sich konsequent bei den Gangwechseln fort, indem er



Pressemitteilung

als „Drehmoment-Lückenfüller“ fungiert. Damit verbessert er das Einschwingverhalten, wodurch das Gefühl einer linearen und grenzenlosen Progression bis zu 10.000 Umdrehungen entsteht. Dank der beiden starken Turbolader steigern sich Effizienz und Leistung bei hohen Drehzahlen. Diese sind kompakt als „heißer V8“ im V des Motors angeordnet, um Platz zu sparen und den Durchfluss zu optimieren. Der maximale Ladedruck der Turbolader beträgt 2,5 bar (abs). Die Turbinen werden mit einem elektrischen Wastegate und einem Raddrehzahlsensor gesteuert. Lamborghini hat Luftfilterkästen mit rohrförmigen Patronen entwickelt, die extrem kompakt sind, um Platz zu schaffen und noch effizienter zu werden.

Zum Herzstück des Kurbelwellengehäuses zählt eine Kurbelwelle mit flacher Ebene und einem 180-Grad-Winkel zwischen den Kurbelwellenbögen. Diese Kurbelwelle, die typischerweise in Rennmotoren zum Einsatz kommt, sorgt für ein hohes Drehmoment bei niedrigen Drehzahlen, einen sehr ruhigen Lauf und einen einzigartigen und einnehmenden Klang. Pleuel aus Titan reduzieren die rotierenden Massen und bieten hervorragende Materialeigenschaften in Bezug auf Festigkeit und Leichtigkeit, wodurch das Gewicht reduziert wird. Das Gussmaterial des Motors besteht aus A357+Cu und spiegelt das Gussmaterial eines Wettbewerbsmotorkopfes wider.

Die besonders robusten und zuverlässigen, mit DLC (Diamond Like Carbon) ummantelten Schleppebel im Ventiltrieb halten Drehzahlen von bis zu 10.000 Umdrehungen pro Minute aus - ein Bereich, der bisher Rennmotoren im Motorsport vorbehalten war. Hier haben sich die Ingenieure auch für das Motorlayout inspirieren lassen: Wie im Motorsport üblich, sind die meisten Nebenaggregate auf einer Seite untergebracht, darunter die beiden Wasserpumpen für den Ladeluftkühler und die Motorkühlung sowie der aktive Thermostat zur Feinsteuerung der Temperatur.

Die Öl- und Wasserpumpen, die auf der rechten Seite des Motors in Reihe liegen, werden bis zu einer Pumpendrehzahl von 7.800 U/min in einem bestimmten Verhältnis angetrieben. Die Ingenieure integrierten den Öltank in eine Seite des Motors, der nach dem Trockensumpfprinzip mit fünfstufigen Zahnradspülpumpen arbeitet. Dadurch ist die Antriebseinheit flach, sitzt tief und senkt den Schwerpunkt des Temerario, was seine Fahreigenschaften verbessert. Die Benzindirekteinspritzung zerstäubt den Kraftstoff mit bis zu 350 bar extrem fein in die acht Brennkammern und sorgt so für eine schnelle und saubere Verbrennung.

Die Charakteristik eines gleichmäßig drehenden Saugmotors mit der Leistungsentfaltung eines Turbomotors, in Kombination mit elektrischen Antrieben, ist in ihrer Wirkungsweise und ihrem Klang einzigartig. Lamborghini gelingt es, einen neuen V8-biturbo zu entwickeln, der die ausgeprägte Linearität der Drehzahlentwicklung des bisherigen V10-Lamborghini-Saugmotors mit der enormen Leistung und dem Drehmoment eines modernen Turbomotors verbindet – mit einer unglaublichen Systemleistung von hervorragenden 920 CV / 676 kW.

MOTORSOUND

Lamborghini hat erhebliche technische Anstrengungen in die Entwicklung des neuartigen Antriebssystems des Temerario investiert, um ein hochemotionales und unverwechselbares Lamborghini-Klang- und Gefühlsfeedback zu gewährleisten.



Pressemitteilung

Der Klang des neuen V8-biturbos wird in Zukunft eines der fesselndsten und aufregendsten Fahrerlebnisse aller Zeiten begleiten. *“Beim V8-biturbo nehmen Amplitude und Frequenz des Klangs mit steigender Drehzahl zu. Dank der flachen Kurbelwelle unterstreichen subtile Vibrationen je nach Motordrehzahl die Wahrnehmung der Kraft des Antriebs. Für die Insassen wird dadurch die Fahrt im Temerario ein unglaubliches Erlebnis für alle Sinne: Der Pilot wird dabei von dem kraftvollen einzigartigen Lamborghini-Sound absolut begeistert sein“*, sagt Dr. Rouven Mohr.

Die technische Komplexität dieser besonderen Klangwelt ist immens. Damit das Crescendo bis 10.000 U/min einen emotionalen, sportlichen Sound liefert, integriert Lamborghini verschiedene technische Maßnahmen und reichert sie mit hochfrequenten Modulationseffekten an.

Eine spezielle Verbindung zwischen den Motorbänken verbessert die Klangwirkung des Aggregats in Abhängigkeit von der Motordrehzahl. Je nach Fahrmodus arbeiten Schalldämpfer und Auslassventil des V8-Biturbos im niedrigen Drehzahlbereich, um den akustischen Komfort zu verbessern. Gleichzeitig differenzieren sich die verschiedenen Fahrmodi durch ihre akustische Abstimmung deutlich.

Eine vom Auspuffkrümmer zu den Endrohren geführte Abgasanlage unterstreicht die Verbrennungsvorgänge des Motors zusätzlich akustisch. Lamborghini garantiert durch die geglättete Rohrführung einen klaren und sauberen Klang. Die Höhe und die Lage der Auspuffendrohe in der Querachse fokussieren die Schärfe des Motors mit einer hohen Frequenzkomponente und betonen so seine Kraft über alle Drehzahllagen.

Motorlager und die Karosserie wurden von Lamborghini derart konstruiert, dass der Antrieb einen flachen Kurbelwellencharakter aufweist – spürbar für den Fahrer bei hohen Drehzahlen und unter Volllast. Dank der Flat-Plane-Kurbelwelle, bei der die Kurbelzapfen in einem Winkel von 180 Grad stehen, erzeugt der V8-biturbo subtile Vibrationen.

Lamborghini verstärkt die Amplitude dieser Schwingungen bei hohen Motordrehzahlen, was den Gesamteindruck von Geschwindigkeit und Kraft bei hohen Drehzahlen verstärkt. Den Sound-Ingenieuren gelingt es zudem, die angenehm sportliche Akustik in den Innenraum zu transportieren und gleichzeitig die gewünschten Frequenzen mittels Leichtbau-Karosserieteilen und -verkleidungen zu betonen. Die leichten Schwingungen, die sich auf den Rahmen übertragen, sorgen neben dem mitreißenden Soundtrack für ein holistisches, sensorisches Erlebnis. Mit zunehmender Motordrehzahl verstärken sich die Sitzschwingungen, vor allem bei höheren Drehzahlen bis zu 10.000 U/min: ein Drehzahlbereich, den man bisher nur aus dem Motorsport kennt. Darüber hinaus sendet ein zusätzlicher Sound-Symposer akustische Wellen in den Innenraum und sorgt für ein beeindruckendes Hörerlebnis in jedem Fahrmodus.

Für die verschiedenen Fahrmodi Città, Strada, Sport und Corsa entwickelte Lamborghini eine völlig unterschiedliche Klangkulisse. Im Modus Città bietet Lamborghini ein hohes Maß an Komfort mit einem speziellen Sound der elektrischen Antriebseinheit. Die Komposition sorgt für ein sanftes und angenehmes Hörerlebnis im urbanen Umfeld. Im Città-Modus fährt der Temerario emissionsfrei und leise.

Im Strada-Modus für Landstraßen und schnelle Autobahnen genießen die Insassen ein komfortables und homogenes V8-biturbo-Klangerlebnis mit gleichmäßig verteilten Frequenzen – ohne Bellen oder scharfe Spitzen für ein sportliches und dennoch diskretes Fahrvergnügen. In den Modi Sport und Corsa verstärkt Lamborghini die Obertöne zweiter und vierter Ordnung eines V8-Viertaktmotors sowie die Obertöne der



Pressemitteilung

Luftansaugung – für ein berauschendes und kraftvolles Hörerlebnis. Bei Drehzahlen von bis zu 10.000 U/min liefert der Motor nicht nur eine unglaubliche Leistung von bis zu 920 CV, sondern auch einen unnachahmlichen Sound – den neuen Lamborghini-Sound einer neuen Generation.

DREI ELEKTROMOTOREN ZUR UNTERSTÜTZUNG

Der neue Antriebsstrang ist mit drei Elektromotoren angereichert. Mit jeweils 110 kW Leistung zählen die Elektromotoren zum integralen Bestandteil der Antriebsstrang-Strategie. Zwei ölgekühlte Axialstrom-Elektromotoren mit einer Gesamtsitzenleistung von 220 kW und bis zu 2.150 Nm Drehmoment (die Dauerleistung beträgt 60 kW) treiben bei Bedarf die Vorderachse an, um den Allradantrieb zu realisieren. Die elektrische Vorderachse wiegt nur 73 Kilogramm, jeder Elektromotor nur 15,5 Kilogramm.

Darüber hinaus verbessern die beiden Elektromotoren an der Vorderachse die Leistungsabgabe und können den neuen Temerario in einen vollelektrischen Supersportwagen verwandeln. Auf diese Weise reduziert Lamborghini die CO₂-Emissionen im Vergleich zum Huracán um bis zu 50 Prozent.

Eine große Herausforderung war es, den Antriebsstrang so kompakt wie möglich zu gestalten. Um dies zu erreichen, integrierten die Ingenieure den Elektromotor direkt, ohne Zwischenkupplung, in das Gehäuse des V8-biturbos. Dadurch beseitigt der E-Motor mit einem Drehmoment von 300 Nm jedes noch so kleine Turboloch bei jeder Geschwindigkeit. Die gesamte elektrische Antriebseinheit ist kompakt zwischen dem Verbrennungsmotor und dem Doppelkupplungsgetriebe untergebracht. Dieser Elektromotor arbeitet auch als Anlasser und Drehstromgenerator.

BATTERIE

Der Lamborghini Temerario setzt auf ein Lithium-Ionen-Batteriepaket mit hoher spezifischer Leistung (4500 W/kg), das im Mitteltunnel untergebracht ist. Damit liegt der Schwerpunkt des Fahrzeugs so niedrig wie möglich und gewährleistet eine optimale Gewichtsverteilung. Eine untere Strukturschicht schützt die Batterie und ist mit den vorderen Elektromotoren, dem hinteren Elektromotor und einer integrierten Ladeinheit verbunden.

Das Batteriepaket ist 1.550 Millimeter lang, 301 Millimeter hoch sowie 240 Millimeter breit und enthält Pouch-Zellen mit einer Gesamtkapazität von 3,8 kWh. Wenn der Akku vollständig entladen ist, kann er sowohl mit normalem Haushaltswechselstrom als auch mit Ladesäulenstrom bis zu einer Leistung von 7 kW aufgeladen werden – innerhalb von nur 30 Minuten. Während der Fahrt lässt sich der Akku beim regenerativen Bremsen über die Vorderräder oder direkt über den V8-Motor in nur sechs Minuten wieder mit Energie füllen.

Dank der elektrischen Vorderachse verfügt der Temerario über das System Lamborghini Dinamica Veicolo (LDV) 2.0. Damit erhöht das elektrische Torque Vectoring die Agilität des Fahrzeugs in engen Kurven und die Stabilität bei hohen Geschwindigkeiten, indem es das Drehmoment optimal auf jedes Rad verteilt. Im Gegensatz zu herkömmlichen Systemen greift das neue Torque Vectoring nur dann in die Bremsen ein, wenn



Pressemitteilung

es unbedingt notwendig ist. Damit maximiert es die Effizienz und sorgt für einen natürlicheren Fahrstil sowie für ein noch höheres Leistungsniveau. Beim Bremsen tragen die E-Achse und der hintere Elektromotor zur Verzögerung bei, wodurch die Bremsen entlastet und die Batterie wieder aufgeladen wird.

DOPPELKUPPLUNGSGETRIEBE (DCT)

Die acht Gänge des zweiten Lamborghini-Supersportwagens der Kategorie High-Performance Electrified Vehicle (HPEV) werden von einem Achtgang-Doppelkupplungsgetriebe (DCT) geschaltet, welches quer hinter dem V8-biturbo liegt. Das neu konzipierte Kompaktgetriebe erfüllt alle Anforderungen an eine solch leistungsstarke Antriebseinheit.

Um Maße und Gewicht zu sparen, verzichtet Lamborghini auf das Layout eines Standard-DCT. So verwendet Lamborghini eine zusätzliche Hohlwelle, um die gleichen Synchronisierungen für verschiedene Getriebe-Drehmomentpfade zu nutzen. Ohne elektrische Komponenten wiegt das neue DCT weniger als das Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe des Huracán und erreicht schnellere Schaltzeiten. Mit einer Länge von 560 Millimetern, einer Breite von 750 Millimetern und einer Höhe von nur 580 Millimetern bleibt das neue DCT zudem äußerst kompakt.

Die Positionierung des Achtgang-Doppelkupplungsgetriebes hinter dem V8-biturbo schafft im Mitteltunnel ausreichend Platz für die Lithium-Ionen-Batterie, die die Elektromotoren antreibt. Ein weiterer Vorteil ist, dass dieses technische Layout die Gewichtsverteilung des Temerario optimiert und einen kompakten Radstand für ideale Fahrdynamik und ausgewogenes Handling gewährleistet.

Mit dem neuen Achtgang-Doppelkupplungsgetriebe erlebt der Fahrer selbst bei sehr sportlicher Fahrweise extrem schnelle Schaltzeiten, auch im täglichen Fahrbetrieb. Insbesondere das stufenlose Herunterschalten ist einfach: Beim Bremsen und gleichzeitigem Drücken und Halten der linken Schaltwippe schaltet das Getriebe sequenziell herunter, so dass der Fahrer den Gangwechsel spüren und hören kann. Der lang übersetzte achte Gang reduziert die Motordrehzahl, was zur Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs beiträgt und das Fahrverhalten bei Reisegeschwindigkeit verbessert. Das Temerario-Getriebe ist mit einem mechanischen Rückwärtsgang ausgestattet.

DESIGN

Mutig, authentisch und unterwartet (Brave, Authentic & Unexpected). Ein unverwechselbarer Lamborghini: Mit dem Temerario kreierte Lamborghini Centro Stile einen neuen und unnachahmlichen Supersportwagen, der ein neues Kapitel für die Design-DNA von Lamborghini aufschlägt. *„Der neue Lamborghini Temerario zählt definitiv zu einem Meilenstein unserer Designsprache. Wir nennen sie ‚essential and iconic‘ mit einer neuen, athletischen und gleichzeitig reduzierten Formensprache. Wir konnten den Temerario komplett neu gestalten, mit perfekten Proportionen, kurzen Überhängen und dem optischen Fokus auf den neuen V8-biturbo-Antriebsstrang. Dieses emotionale Herz des Temerario ist immer Ausgangspunkt unserer Gestaltung“*, sagt Mitja Borkert, Director of Design bei Automobili Lamborghini. Der Temerario gleicht einem puristischen, futuristischen und faszinierenden Supersportwagen, der mit seinen kompakten und agilen Proportionen, der



Pressemitteilung

neuen hexagonalen Lichtsignatur, dem 'Feel like a pilot'-Interieurdesign und seiner klaren Linienführung den neuen Hybridantrieb und seine Fahrspaß-Dynamik unterstreicht.

Das Design des neuen Temerario weist auf die Zukunft der legendären Mittelmotor-Sportwagen von Lamborghini hin, während die Formen des Fahrzeugs rein, athletisch und klar definiert bleiben. Mit seinem klaren Design und einem neuen Antriebskonzept stellt der Temerario eine Verbindung zu seinen legendären Vorgängern her, während seine völlig neue Persönlichkeit durch Reduktion, Klarheit, Schärfe und Wiedererkennbarkeit gekennzeichnet ist. *„Mit dem Temerario haben wir ein Design-Erlebnis der Extraklasse geschaffen: Von Anfang an haben wir Design und Performance im performanten Exterieur Design mit einem perfekt geschnittenen Interior kombiniert, um zu zeigen, dass dies ein echter Lamborghini-Supersportwagen ist, der für das tägliche Fahrvergnügen und den Spaß auf der Rennstrecke entwickelt wurde“*, erklärt Mitja Borkert.

EXTERIOR DESIGN

Auf den ersten Blick zeigt der Temerario die Lamborghini-DNA in seiner typischen Lamborghini-Silhouette: klare und puristische Linien, kurze und kompakte Überhänge, integrierte Aerodynamik und eine kühne Haifischnase.

Die Lamborghini-Designsprache entwickelte das Team um Mitja Borkert weiter. Es schuf eine neue, hexagonale Tagfahrlicht-Signatur (DRL), die den Supersportwagen schon von Weitem erkennbar und identifizierbar macht. Das Hexagonal-Konzept findet sich als Hauptdesignthema im gesamten Fahrzeug wieder: auf der gesamten Karosserie, den seitlichen Lufteinlässen, den Rückleuchten und den Endrohren der Abgasanlage. *„Diese einzigartige, hexagonale Lichtsignatur sorgt für einen hohen Wiedererkennungswert innerhalb der Lamborghini-Modellreihen. Gleichzeitig wird sie zu einem Erkennungszeichen des Temerario aus der Ferne“*, betont Mitja Borkert. Das geometrische Hexagon-Thema ist seit den 1960er-Jahren eines der bekanntesten Symbole von Lamborghini.

Die hexagonalen Tagfahrleuchten verfügen über einen integrierten Lufttunnel, der Teil der Designphilosophie ist, die Leuchten in das aerodynamische Konzept einzubinden. Darüber hinaus verbessern Luftkanäle unter den Scheinwerfern die Aero-Performance und die Kühlung der vorderen Hochleistungsbremsanlage – für noch mehr Effizienz.

Die Designer des Temerario verbinden Elemente aus der Luftfahrt mit einer kraftvollen Muskulatur, die bereits an der Front beginnt. Das Design ist geprägt von wohlgeformten, athletischen Flächen und einer Kabine, die sich zu den hexagonalen Endrohren hin verjüngt. Die Spitze der Motorhaube dominiert die gesamte Frontpartie in einem markanten kühne Haifischnase: ein Symbol für Mut und Geschwindigkeit. Die scharfen, eleganten Scheinwerfer werden von der Motorhaube leicht überlappt und sind von der Welt der Supersportmotorräder inspiriert. Luftleitende Lamellen verbinden den niedrigen Frontspoiler mit der Motorhaube, während Flossen an den Seiten den Luftstrom an den Flanken entlang leiten. Scharf geformte Seitenschweller unterstützen die Aerodynamik und erhöhen gleichzeitig den Abtrieb.



Pressemitteilung

Mit einer breiten Schulter und einer langen, kraftvollen Muskulatur zieht sich die Seite von der Front bis über die Tür und unterstreicht die extreme Sportlichkeit des Temerario. Die leistungsstarken und effizienten Lufteinlässe hinter den Seitentüren sorgen für den für die Leistung des V8-biturbos notwendigen Luftstrom. Gleichzeitig verstärken sie optisch den Anpressdruck des Fahrwerks. Ein feststehender Heckspoiler betont die Breite des Fahrzeughecks. Das sehr kompakte und dennoch technische konzipierte Heck nimmt Details aus dem Motorsport auf, wie den breiten Diffusor, der unter dem Fahrzeug verläuft, sowie die integrierten Auspuffrohre. Die Rückleuchten weisen das neue hexagonale Design auf, das auch die Luft für die Motorkühlung durchlässt.

Das Dach des Temerario ist auch im Hinblick auf die Aerodynamik funktional. Ein aerodynamisches Profil lenkt die Luft direkt auf den Heckflügel. Fast unsichtbar integrieren die Designer Lufteinlässe hinter der Fahrgastzelle oberhalb der ausgeformten Schultern: ein hochfunktionales Bauteil, das dazu beiträgt, Motor, Kühler und Turbolader mit ausreichend Luft zu versorgen.

Als Herzstück des Temerario schlägt der neue 4,0-Liter-V8-biturbo mit integriertem Axialfluss-Elektromotor. Bei der Umsetzung des neuen Antriebsstrangkonzpts entwickelten die Designer und Ingenieure ein neues Chassis und eine neue Karosserie: Das Centro Stile Lamborghini hatte dabei die größtmögliche Freiheit, den Antrieb optisch angemessen zu präsentieren, um ein echtes Mittelmotor-Feeling zu unterstreichen. Lamborghini präsentiert den V8-biturbo sichtbar unter einer transparenten Haube.

„Mit dem klaren und aufregenden Design des Temerario geben wir der essenziellen und ikonischen Lamborghini-Designsprache eine neue Form und machen einen großen Schritt in Richtung Zukunft“, betont Mitja Borkert. „Der Temerario kombiniert Stil und Leistung in Perfektion und präsentiert eine noch nie dagewesene Konvergenz von Design, Technik und Fahrerlebnis in einem neuen Modell“, sagt Mitja Borkert.

INTERIOR DESIGN: FEEL LIKE A PILOT

„Die Lamborghini-Philosophie 'Feel like a pilot' wird im Temerario auf neue Weise lebendig. Durch eine niedrige Sitzposition, ein schlankes und leichtes Armaturenbrett und die perfekte Neigung des Lenkrads erfährt der Pilot den für Lamborghini typischen Fun-to-Drive-Ansatz“, erklärt Mitja Borkert. Die Kombination aus digitalen Bildschirmen und dem Angebot an mechanischen und physischen Knöpfen, wie dem ikonischen Startknopf oder dem von Rennwagen inspirierten Lenkrad, führt zu einem einzigartigen Erlebnis der Piloteninteraktion. „Neue, elektrisch verstellbare und bequeme Sportsitze sind serienmäßig. Optional umschließen Carbonfaser-Doppelschalen-Sportsitze die Passagiere ergonomisch mit der Cockpit- und Mittelkonsoleneinheit wie ein perfekt sitzender Handschuh“, erklärt Mitja Borkert. Die Sitze bietet Lamborghini in vielen verschiedenen Farben und vier verschiedenen Nahtmustern an. Kein anderer Lamborghini-Sitz bietet derzeit eine so große Auswahl an Optionen wie der neu entwickelte Komfortsitz im Temerario: 18-fach verstell-, beheiz- und belüftbar.

Das Interior spiegelt das außergewöhnliche Außendesign wider und schafft ein Gleichgewicht zwischen digitalen und physischen Erfahrungen. Lamborghini verwendet im gesamten Innenraum hochwertige Materialien wie Carbon, Leder und Corsatex by Dinamica suede und kombiniert sie zu einem exklusiven Innenraumerlebnis mit besonderer Haptik. Viele Interieur-Elemente können optional auch in Carbon bestellt



Pressemitteilung

werden, darunter Teile der Mittelkonsole, Lüftungsdüsen, Türverkleidungen, Teile des Armaturenbretts, Lenkrad und Lenksäule. Neben den eleganten Leichtbaumaterialien finden Kunden klassische Lamborghinirelemente wie den von der Luftfahrt inspirierten Start/Stop-Knopf, den E-Gang-Hebel und die rote „Line-up“-Anzeige am Lenkrad, die die extreme Sportlichkeit des neuen Temerario unterstreichen.

Gemäß der Philosophie „Feel like a pilot“ werden Pilot und Copilot dank der neuen Generation des Armaturenbretts schnell eins mit dem neuen Temerario. Alle Bedienelemente sind hinsichtlich Erreichbarkeit, Ergonomie und intuitiver Bedienlogik und die perfekte Sitzposition angepasst. Die ikonischen, sechseckigen Lüftungsdüsen integrieren sich elegant ins Cockpit, die Mittelkonsole bietet Platz für Smartphone und Geldbörse.

Das neu entwickelte Lenkrad mit optionalen Carbon-Elementen lehnt sich am Motorsport an und ermöglicht dem Fahrer die Steuerung der wichtigsten Fahrfunktionen. Auf der linken Seite des Lenkrads befindet sich der rot gekrönte Rotor, mit dem sich die Fahrmodi wählen lassen. Darunter angeordnet liegen die haptischen Interfaces für die Liftfunktion zum Anheben des Temerario und den Rennstart. Die Blinker fügen sich ebenfalls als haptische Elemente für eine perfekte Blindbedienbarkeit nahtlos ein. Der Pilot aktiviert die Launch Control mit einem einfachen Tastendruck, um maximale Kontrolle zu erhalten.

INTERAKTION MIT DEM PILOTEN

Das neue und moderne grafische Konzept des Temerario setzt sich im Interieur fort. Ikonische Elemente verteilen sich im Innenraum, unter anderem auf der Mittelkonsole, den Touchscreen-Kacheln im Zentraldisplay, in der ganzheitlichen Anmutung der Lüftungsöffnungen und den Nähten. *„Die hexagonale Grafik, die präzise Auswahl der Farben und die frische, digitale Darstellung machen den Innenraum des Temerario sehr intuitiv und emotional nutzbar“*, erklärt Mitja Borkert.

Erstmals verfügt der Copilot über ein eigenes schlankes und informatives Display, über das er Fahrinformationen und Fahrzeugfunktionen abrufen kann. Die für das Fahren wichtigen Instrumente bedient der Pilot analog, während die Instrumente für das Entertainmentsystem und die Navigation per Touch über das Display in der Mittelkonsole bedient werden. Das Konzept „Pilot Interaction“ bindet den Fahrer aktiv noch stärker in die Bedienung des Temerario ein und ermöglicht ihm eine perfekte Kontrolle beim Fahren.

Das neue Human-Machine Interface (HMI) „Pilot Interaction“ dient als Informationszentrum des neuen Temerario. Lamborghini erschuf die neue Grafik und das Design exklusiv für den Temerario und entwickelte somit die grafische Design-DNA weiter, die mit dem Revuelto begann. Ein 8,4-Zoll-Display auf der Mittelkonsole bietet die Möglichkeit, die Funktionen und das lokale Interface durch Wischen zu individualisieren. Pilot und Copilot können damit Apps und Informationen vom zentralen Display nach links und rechts auf die Bildschirme verteilen und zuordnen. Das Ökosystem, welches sich über Smartphones und Tablets bei Kunden etabliert hat, wird hiermit aufgegriffen und integriert. -Während der Pilot Informationen auf dem 12,3 Zoll großen, digitalen Kombiinstrument erhält, werden die Daten für den Beifahrer gleichzeitig auf einem 9,1 Zoll großen Bildschirm vor ihm angezeigt. Wechselt der Pilot den Fahrmodus, passt sich die Display-Grafik der Fahrt an.



Mehr Platz und Raum für das tägliche Leben

Der Innenraum des Temerario wurde im Vergleich zum Huracán komplett neu gestaltet und gleichzeitig die Designsprache des Revuelto weiterentwickelt. Dank des neuen Spaceframe-Monocoques bietet der Temerario deutlich mehr Platz im Innenraum als sein Vorgänger. Eine niedrige und ergonomische Sitzposition bietet dem Piloten und Co-Piloten eine perfekte Verbindung und Integration mit dem Fahrzeug und gleichzeitig ein hohes Maß an Komfort.

Das neue Spaceframe-Fahrwerkskonzept erhöht die Kopffreiheit um 34 Millimeter, die Beinfreiheit um 46 Millimeter sowie die Sicht um 4,8 Grad und bietet Passagieren mit einer Körpergröße von bis zu 200 Zentimeter auch mit Helm Platz. Das bedeutet, dass auch die größten Fahrer mit Helm bequem ihre Runden auf der Rennstrecke drehen können. Im Laderaum unter der vorderen Motorhaube ist Platz für Gegenstände wie beispielsweise Sportgeräte. Das Stauvolumen von 112 Litern entspricht dem von zwei Kabinen-Trolleys. Andere Alltagsgegenstände lassen sich hinter den Sitzen verstauen.

„Den Kunden den größtmöglichen Komfort zu bieten, war eines der ersten Ziele, die wir uns gesetzt haben“, sagt Paolo Racchetti, Direktor der Modellreihe Temerario. Unsere Supersportwagen werden in der Stadt und auf langen Strecken gefahren und genossen. Die Verbesserung der Bequemlichkeit bei gleichzeitig möglichst kompakten Abmessungen und Proportionen des Fahrzeugs war eine wichtige Herausforderung bei der Entwicklung. Der Temerario ist ein absolut vielseitiger Supersportwagen, der sowohl auf der Rennstrecke als auch als perfekter Reisebegleiter für ein langes Wochenende alles geben kann.“

Sound

Das Temerario-Sound-System stammt vom italienischen Klangkünstler Sonus faber aus Vicenza, Italien. Dieses erstklassige System schafft eine beeindruckende Audioumgebung, die sich durch einen besonders natürlichen Klang auszeichnet. Jede Komponente entwickelte Sonus faber sorgfältig und stimmte sie fein ab. Dadurch erreicht Lamborghini ein Hörerlebnis, das die Kunstfertigkeit und Präzision italienischer Handwerkskunst widerspiegelt. Die geräumige Kabine und der leistungsstarke Motor des Temerario werden nahtlos durch das Sonus-faber-Soundsystem ergänzt und garantieren ein emotionales und luxuriöses Erlebnis.

PERSONALISIERUNG und „ALLEGGERITA“-PAKET

Der Temerario wird in zwei neuen Sonderfarben angeboten: Blu Marinus (blau) und Verde Mercurius (grün). Insgesamt bietet Lamborghini mehr als 400 Karosseriefarben und Sonderlackierungen an. Dazu erweitert das Lamborghini-Ad-Personam-Programm die Individualisierung auf nahezu unendliche Möglichkeiten. Die neuen Felgen, 20 Zoll vorne und 21 Zoll hinten, sind in drei verschiedenen Designs und Materialien erhältlich: Gussfelgen (drei Farben), Schmiedefelgen (vier Farben) und Carbon. Für das Exterieur und den Innenraum bietet Lamborghini eine breite Palette von Kohlefaserelementen an: Frontsplitter, Spiegelkappen, obere seitliche Entlüftungsöffnungen, Heckdiffusor, Mitteltunnel, Kombiinstrument, Entlüftungsöffnungen, Türschalterrahmen, Lenkrad aus Carbon, Lenksäulenabdeckung und Schalthebel.



Pressemitteilung

Zum ersten Mal bietet Lamborghini bei einer Markteinführung direkt ein „Alleggerita“-Paket (Leichtgewicht) an, das für Fahrten auf Rennstrecken ausgerichtet ist. Es reduziert das Gewicht des Fahrzeugs allein durch die Karosseriekomponenten um 12,65 Kilogramm, mit der Einbeziehung von Leichtbauelementen im Innenraum und Carbonfelgen sogar um über 25 Kilogramm, und ist aus aerodynamischer Sicht noch effizienter (plus 67 Prozent aerodynamische Belastung).

Das „Alleggerita“-Paket umfasst einen Splitter aus kohlefaserverstärktem Kunststoff (CFK) (-0,19 kg) und Unterbodenverkleidungen aus recycelter Kohlefaser (-0,55 kg): ein weiterer Schritt in Lamborghinis Engagement für Nachhaltigkeit. Neue Seitenschweller aus CFK sorgen für eine weitere Gewichtseinsparung von 0,6 Kilogramm, ebenso wie die hintere Motorhaube (-9,2 kg) und die Platte, in die der Hochlastspoiler integriert ist (-1,6 kg).

Im Innenraum bietet das Leichtbaupaket mit Türverkleidungen aus Kohlefaser und Doppelschalen-Sportsitzen aus Strukturkohlefaser ein vom Rennsport inspiriertes Fahrerlebnis. Auch das Gewicht der Fenster wurde reduziert: Die Heckscheibe aus Gorilla-Glas spart 0,85 kg, während die festen Seitenscheiben aus Polycarbonat bestehen (-0,45 kg).

Alternativ offeriert Lamborghini ein Carbon-Paket, das Heckdiffusor, Rückspiegelkappen und seitliche Lufteinlassabdeckungen aus Carbon umfasst und zu einer weiteren Gewichtsreduzierung von 1,82 Kilogramm beiträgt.

AERODYNAMIK

Mit dem Temerario erreicht Lamborghini vorerst den Gipfel der aerodynamischen Effizienz, inklusive der drei primären Designziele: Stabilität bei hohen Geschwindigkeiten, erhöhte Kühlleistung und maximale Bremseffizienz. Die Designer und Ingenieure von Lamborghini berücksichtigen bei der Entwicklung der Karosserie und des Unterbodens des Temerario den neuen Hybrid-Antriebsstrang und die erhöhten aerodynamischen Belastungsziele, insbesondere am Heck. Das Ergebnis ist ein Abtrieb von plus 103 Prozent am Heck im Vergleich zum Huracán EVO. Mit dem „Alleggerita“-Paket erhöht sich der Abtrieb am Heck auf plus 158 Prozent.

Jedes einzelne Element konzipieren die Entwickler so, dass es zu einer hervorragenden aerodynamischen Leistung beiträgt. Die sechseckigen Scheinwerfer mit speziellen Lufteinlässen und Deflektoren übernehmen die Aufgabe, den Luftstrom vom Stoßfänger zum oberen Teil der seitlichen Kühler zu leiten, wo zwei Lamellen an den Einlässen liegen. Die obere Rippe mit flügelartigem Profil lenkt den Luftstrom nach unten, wo er von der zweiten horizontalen Rippe aufgefangen wird, so dass er senkrecht in den Kühler eintritt und die Kühlleistung maximiert.

Darüber hinaus leiten die Lamellen, die die Gitter der Radkästen bilden, die Strömung an die Außenseite des Rades, um sie vom seitlichen Kühler wegzuleiten und ihren Windschatten zu minimieren. Das hat einen doppelten Effekt: den aerodynamischen Widerstand zu verringern und den Anpressdruck nach hinten zu verlagern. Die Außenspiegel, die im Einklang mit der Fahrzeugfront arbeiten, haben das Ziel, den



Pressemitteilung

Luftwiderstand zu minimieren und die Luft zu den seitlichen Kühlern zu leiten. Dadurch erhöht sich die Kühlleistung der mechanischen Komponenten.

Das Design des Daches mit einem zentralen Kanal lenkt die Luft zum Heckspoiler, der in die Karosserie integriert ist und so die aerodynamische Effizienz verbessert sowie den Abtrieb erhöht. Zu diesem Ergebnis tragen auch die gewölbten Seiten der Motorhaube bei, die den Anteil der Luft, die durch den Seitenteil des Spoilers strömt, erhöhen. Das optionale „Alleggerita“-Paket verfügt über einen leichten Heckspoiler mit hoher Tragfähigkeit, der durch eine größere Höhe der Hinterkante und eine damit verbundene stärkere Krümmung erreicht wird.

Der Unterboden des Temerario spielt ebenfalls eine Rolle für die aerodynamische Effizienz. Lamborghini stattet ihn mit Wirbelgeneratoren aus: Drei Flossenpaare, die wie die Äste eines Baumes angeordnet sind, erhöhen die aerodynamische Belastung des Hecks und unterstützen die Wirkung des Diffusors, der dank einer um 70 Prozent größeren Oberfläche im Vergleich zum Huracán EVO und einem um 4 Grad vergrößerten Winkel die vertikale Ableitung des Luftstroms von unten maximiert. Der erhöhte Kühlungsbedarf des neuen Turbo-Hybrid-Antriebsstrangs macht die Entwicklung eines neuen Kühlerlayouts erforderlich, das eine um 30 Prozent verbesserte Kühlleistung bietet.

Um die außergewöhnlichen Leistungen des Temerario zu maximieren, wurde außerdem ein neues Konzept für die Bremsenkühlung entwickelt, um die Fahrzeugbremsleistung zu optimieren. Im vorderen Bereich befindet sich ein am unteren Querlenker befestigter Deflektor, der die vom vorderen Diffusor abgeleitete Strömung nutzt und auf den vorderen Bremssattel lenkt, um diesen zu kühlen. Zwei weitere spezifische Einlässe integriert Lamborghini in die Stoßstange, um einen hohen Luftstrom von der Stoßstange zu den Belüftungskanälen der Bremsscheiben zu leiten. Dadurch „saugt“ ein Y-Kanal, mit zwei Einlässen und einem Auslass, Luft mit hohem Druck an, um die Kühlung der Bremsanlage zu verbessern. Das Gesamtergebnis ist eine Verbesserung der Kühlleistung gegenüber dem Huracán EVO um 50 Prozent bei den Bremsscheiben und 20 Prozent bei den Bremssätteln.

Am Heck kommt eine Lösung zum Einsatz, die Lamborghini bereits beim Revuelto erfolgreich getestet hat: Die Belüftungskanäle der hinteren Scheiben werden über einen im vorderen Teil des Hinterradgehäuses positionierten NACA-Kanal gespeist, der die energiereiche Strömung des Unterbodens sammelt und zum Bremsenkühlkanal leitet.

SPACEFRAME-KAROSSERIE

Lamborghini konstruierte beim Temerario die neue Rohkarosserie mit einem Multi-Technologie-Aluminium-Spaceframe, um den höheren Belastungen durch den neuen Hybridantrieb standzuhalten. Dies garantiert hervorragende mechanische Eigenschaften und eine bemerkenswerte Effizienz bei der Gewichtsreduzierung.

Der vollständig aus Aluminium gefertigte Rahmen des Temerario besteht erstmals aus einer neuen, hochfesten Legierung für Hochdruck Gussteile, aus hochfesten, hydrogeformten Strangpressprofilen und aus einer erhöhten Anzahl von Hohlkörpern mit dünnen, geschlossenen Trägheitsprofilen, die durch den Einsatz von Innenkernen erreicht werden. Diese Technologien ermöglichen es, die konstruktive Komplexität des



Pressemitteilung

Spaceframe zu minimieren und das Gewicht zu reduzieren, während gleichzeitig der neue Hybrid-Antriebsstrang im Vergleich zu den gleichen Parametern des Huracán mehr als 50 Prozent weniger Komponenten aufweist. Darüber hinaus wurde beim Temerario die Anzahl der Schweißnähte deutlich reduziert: über 80 Prozent weniger Schweißraupenlänge im Vergleich zum Huracán.

Durch die neue Bauweise erhöht Lamborghini die Torsionssteifigkeit im Vergleich zur vorherigen Spaceframe-Generation um mehr als 20 Prozent. Gleichzeitig hält Lamborghini das Gewicht des Fahrzeugs so gering wie möglich, was ein Höchstmaß an Sicherheit für die Insassen gewährleistet und wesentlich zur hervorragenden Fahrdynamik des Fahrzeugs beiträgt.

FAHRERLEBNIS / FAHRMODI

Der Temerario bietet 13 Fahrerlebnisse, die den Supersportwagen vielseitig und aufregend machen – sowohl im Alltag als auch auf den Curbs einer Rennstrecke. Die Fahrmodi können über die Drehknöpfe am Lenkrad ausgewählt werden: Der linke, obere, rot gekrönte Drehknopf erlaubt die Wahl zwischen Città, Strada, Sport, Corsa und Corsa Plus (ESC Off - elektronische Steuerung deaktiviert). Außerdem lässt sich durch einen zwei Sekunden langen Druck auf den „Checkered Flag“-Knopf die Launch Control aktivieren, um das maximale Potenzial beim Anfahren aus dem Stand auszuschöpfen. *„Der Temerario bietet ein innovatives und zugleich hoch-emotionales Fahrerlebnis. Das e-4WD-System in Verbindung mit echtem Torque Vectoring ist eine perfekte Kombination,“* erklärt Dr. Rouven Mohr. *„Auf der einen Seite haben wir einen Supersportwagen, der sich präzise und effektiv schnell auf der Rennstrecke fährt. Auf der anderen Seite bieten wir ein Heckbetontes Fahrverhalten, das auf maximalen Fahrspaß ausgerichtet ist.“*

Zusammen mit dem Hybridsystem debütieren drei neue, spezielle Fahrmodi: Recharge, Hybrid und Performance, die sich über den oberen, rechten Rotor auswählen lassen. Die Wahl des Fahrmodus wird dem Piloten auf dem 12,3-Zoll-Digital-Dashboard angezeigt, wo die animierten Grafiken die Drehung der Wählhebel nachbilden, um die getroffene Auswahl sofort intuitiv zu machen.

Città konzipierte Lamborghini für das Fahren in städtischen Gebieten. Der Modus lässt sich sowohl im Hybridmodus (vollelektrisch mit einer Maximalleistung von 140 kW/190 CV liefert) als auch im Recharge-Modus nutzen, um dem V8 bei Bedarf ein schnelles Aufladen der Batterie zu ermöglichen. Der Modus Strada ist ideal für außerstädtische Strecken und lange Autobahnfahrten, für effizientes und sportliches Fahren, mit Allradantrieb, der bei Bedarf aktiviert wird. Der V8-biturbo-Antrieb unterstützt stets die Elektromotoren, wobei der Antriebsstrang im Hybridmodus eine maximale Leistung von 800 CV liefert, während im Recharge-Modus die maximale Leistung 725 CV beträgt. Die vordere E-Achse unterstützt das Torque Vectoring, und die aktive Aerodynamik sorgt für maximale Stabilität bei hohen Geschwindigkeiten, wie auf Autobahnen.

Durch die Auswahl Sport ändert der Temerario seinen Charakter, sein Verhalten wird so eingestellt, dass er in jedem der drei kombinierbaren Modi Recharge, Hybrid und Performance ein emotionales, spaßiges und reaktionsschnelles Fahren bietet. Der Verbrennungsmotor, unterstützt durch das Hybridsystem, ist in allen drei Situationen aktiv und liefert eine maximale Leistung von 920 CV, während der Klang des V8-biturbo präsenter wird; das Getriebe reagiert mit maximaler Reaktionsfähigkeit, während die Aufhängung und die Aerodynamik die Agilität des Fahrzeugs und das Vergnügen in den Kurven erhöhen.



Pressemitteilung

Der Höhepunkt der Wirksamkeit und der zum Ausdruck gebrachten Kraft, sowohl in Bezug auf die Leistung als auch auf den Klang, wird mit Corsa erreicht. Dieser Modus soll die dynamischen Fähigkeiten des Temerario auf der Rennstrecke verbessern. Im Modus Performance bringt der Antriebsstrang mit 920 CV sein volles Potenzial zum Ausdruck. Die Steuerung des Hybridsystems kalibrieren die Ingenieure so, dass die E-Achse sowohl in Bezug auf das Torque Vectoring als auch auf den Allradantrieb optimal genutzt wird, um ein extrem sportliches und gleichzeitig zugängliches Fahren zu ermöglichen. Dabei erreicht der Sound ein Maximum an Emotionalität und sorgt für ein mitreißendes und berauschendes Klangerlebnis.

Auch der Drift-Modus feiert im Temerario sein Debüt. Er hilft dem Piloten, kontrolliertes Übersteuern zu erzeugen und den Fahrspaß zu maximieren. Der Drift-Modus wird über den unteren Rotor auf der rechten Seite des Lenkrads bedient und ist in drei verschiedenen Stufen einstellbar: von Stufe 1, die das Übersteuern unter Beibehaltung eines begrenzten Gierwinkels ermöglicht, bis hin zu Stufe 3 für erfahrene Fahrer, die einen großen Gierwinkel zulässt.

KONNEKTIVITÄT

Der neue Temerario ist aus multimedialer Sicht das fortschrittlichste Fahrzeug in der Geschichte Lamborghinis. Im Vergleich zum Huracán arbeitet die Konnektivität deutlich fortschrittlicher und bietet den Nutzern Dienste und Funktionen für den täglichen Gebrauch des Fahrzeugs sowie weitere Funktionen, die speziell für den Fahrspaß auf der Straße oder auf der Rennstrecke entwickelt wurden.

Nutzer können ein Navigationssystem mit Over-the-Air-Kartenupdates und Echtzeit-Informationen über Verkehr und Sehenswürdigkeiten nutzen. Das Konnektivitätspaket umfasst Unterhaltungsinhalte wie Webradio, einen Sprachassistenten und die drahtlose Smartphone-Verbindung über Apple Car Play und Android Auto. Der neue Temerario verfügt über ein Human-Machine Interface (HMI), das aus drei Displays besteht: der digitalen 12,3-Zoll-Instrumententafel, dem zentralen 8,4-Zoll-Bildschirm und dem 9,1-Zoll-Beifahrerdisplay. Das System verfügt über neue Grafiken, einschließlich 3D, mit Animationen, Widgets und einem völlig neuen, speziell für das Fahrzeug entwickelten Stil. Darüber hinaus werden die drei Bildschirme von einem einzigen „elektronischen Gehirn“ gesteuert, um eine maximale Kohärenz von Design, Interaktion und Nutzung zu gewährleisten.

Die Instrumententafel bietet ein neues grafisches Design und neue Anpassungsfunktionen, die es dem Benutzer ermöglichen, zwischen drei verschiedenen Ansichten zu wählen: „Dynamische Ansicht“ mit Informationen zur Fahrzeugdynamik, „Navi-Ansicht“ mit einer Karte im Vollbildmodus und „Wesentliche Ansicht“ mit den wichtigsten Informationen für das Fahren. Das Infotainment-System stellt neue Funktionen mit einer breiten Palette von Anpassungsmöglichkeiten zur Verfügung, um ein intensives Erlebnis zu schaffen, einschließlich der bereits zuvor genannten Wischfunktion, mit der der Benutzer Inhalte vom zentralen Monitor auf das Fahrer- und Beifahrerdisplay über eine Fingerbewegung auf dem Display verschieben kann.

Zu den Anpassungen, die auf dem zentralen Display möglich sind, gehört die Option, ein individualisiertes Benutzer-Interface auf oberster Bedienebene zu erstellen, die bis zu drei Anwendungen gleichzeitig verwaltet, so dass der Fahrer seine Lieblingsfunktionen wie Klimaanlage, Navigation, Radio und vieles mehr leicht und intuitiv erreichen kann, was die Ablenkung während der Fahrt minimiert. Es können auch



Pressemitteilung

Verknüpfungen zu einzelnen Anwendungen erstellt werden, wie unter anderem Klimaautomatik, Telefonkontakte, Radio und Navigationsziele.

Der Temerario führt außerdem das Lamborghini-Vision-Unit (LAVU)-System ein, eine Option, die über drei Kameras und eine spezielle Steuereinheit drei neue On-Board-Dienste ermöglicht: Lamborghini Telemetry 2.0, Memories Recorder und Dashcam. Die Apps sind über das Infotainmentsystem und die Bedienelemente am Lenkrad sowie über die App Lamborghini Unica leicht zugänglich.

Das LAVU-System verbessert das authentische „Feel like a pilot“-Erlebnis, indem es die Telemetrie so einsetzt, dass sie die Leistung auf der Strecke aufzeichnet, um diese sukzessive zu verbessern. Es ermöglicht außerdem die Speicherung der besten Fahrmomente mit dem Memories Recorder und erhöht die Sicherheit durch die Dashcam.

Die drei hochauflösenden Kameras sind so positioniert, dass sie sowohl den Innenraum als auch die Straße erfassen: Die Frontkamera befindet sich auf dem Dachhimmel und zeichnet Bilder von der Straße oder der Rennstrecke auf; die „Emotion“-Kamera, die sich ebenfalls auf dem Dachhimmel befindet, erfasst den Innenraum, um die Emotionen von Fahrer und Beifahrer einzufangen. Die Rückwandkamera ist an der feuerfesten Abdeckung hinter den Sitzen angebracht und erfasst das Lenkrad, die Instrumententafel und die Windschutzscheibe.

Der Bereich Driving Experience ermöglicht es den Nutzern, alle mit dem LAVU-System aufgezeichneten Erlebnisse mit ihrem Auto abzurufen, während der Remote Trip Statistics Service nach jeder Fahrt Daten über die zurückgelegte Strecke und die Nutzung des Hybridantriebs sammelt.

Die Lamborghini-Unica-App erweitert das Erlebnis, auch wenn der Antrieb des Temerario ausgeschaltet ist. Mit einem Smartphone oder einer Apple Watch können die Nutzer ihr Fahrzeug ständig überwachen und Informationen wie den Kraftstoffstand, den Ladezustand der Batterie, die Reichweite und die genaue Position, an der es geparkt ist, abrufen. Darüber hinaus ist es möglich, über die App eine Reihe von Fernsteuerungsvorgängen durchzuführen, wie etwa das Ver- und Entriegeln der Türen.

Eine der Sicherheits- und Schutzfunktionen des Temerario bietet das Lamborghini-Connect-Vehicle-Tracking-System (LCVTS), das proaktiv eine unbefugte Nutzung des Fahrzeugs erkennt und den Besitzer über die App sowie das Security Operations Center benachrichtigt, um umgehend die notwendigen Maßnahmen einzuleiten. Lamborghini garantiert die Vertraulichkeit und den Schutz der persönlichen Daten seiner Kunden bereits bei der Entwicklung des Fahrzeugs, indem es einen „Privacy and Security by Design“-Ansatz anwendet und während des gesamten Lebenszyklus des Produkts die höchsten Standards einhält.

LAMBORGHINI TELEMETRIE 2.0

Lamborghini Telemetry 2.0 ist eine Onboard-App, die Lamborghini für den Einsatz auf der Rennstrecke entwickelt hat, um das Vertrauen des Fahrers in seine Leistung zu verbessern und ihm zu helfen, das Potenzial des Temerario voll auszuschöpfen. Die grafische Oberfläche und das Benutzererlebnis im Fahrzeug wurden komplett überarbeitet, so dass die Bedienung intuitiver und unmittelbarer ist und sich dank der Lenkradsteuerung ideal für den Einsatz auf der Rennstrecke eignet.



Pressemitteilung

Auf dem Display des Armaturenbretts können sich Piloten Strecke und Informationen über die Rundenzeit und die einzelnen Sektoren anzeigen lassen. Es ist auch möglich, eine Referenzzeit auszuwählen, um einen sofortigen Bericht über die Leistung zu erhalten.

Lamborghini Telemetry 2.0 umfasst mehr als 150 der wichtigsten Rennstrecken der Welt (einschließlich Varianten) und setzt auf einer vorherigen Version des Huracán STO auf. Darüber hinaus stehen mehr Informationen zur Verfügung, wie der Reifendruck oder wo und wann der elektronische Eingriff eingesetzt hat.

Mit den in das LAVU-System integrierten Kameras können die Nutzer auch Videos von ihren Erlebnissen aufzeichnen: Unmittelbar nach der Fahrt können diese Videos und Telemetriedaten direkt auf dem Display des Armaturenbretts angesehen oder für eine tiefergehende Analyse mit der Unica-App geteilt werden, die dank der Apple-Watch-Integration sogar die Fahrzeugdaten mit der Herzfrequenz des Nutzers kombiniert.

Die Lamborghini-Unica-App bietet basierend auf der Zusammenarbeit mit den Piloten der Lamborghini Squadra Corse auch eine verbesserte Benutzerfreundlichkeit. Die Leistungsanalyse ist jetzt durch die modulare, visuelle Anzeige der Streckenkarte, die Identifizierung der aufgezeichneten Videos und die während der Fahrt gesammelten Daten noch benutzerfreundlicher. Bilder und Daten können dank eines in die App integrierten Videoeditors in einem personalisierten Video geteilt werden, wobei der Benutzer zwischen verschiedenen Rahmen, Vorlagen und neuen Overlay-Widgets wählen kann.

MEMORIES RECORDER

Der Spaß geht auch abseits der Strecke weiter: Mit dem Memories Recorder kann jeder Moment an Bord des Temerario aufgezeichnet werden. Diese Funktion ermöglicht es dem Piloten, bis zu zwei Minuten der Fahrt mit den Kameras des LAVU-Systems aufzuzeichnen und das Video über die Unica-App zu teilen. Die Benutzerfreundlichkeit und die Personalisierungsoptionen des Memories Recorder werden durch die Möglichkeit, den Kamerarahmen, die auf der grafischen Oberfläche anzuzeigenden Informationen und das Videoformat zu wählen, weiter verbessert.

DASHCAM

Das LAVU-System hat auch die Implementierung der Dashcam-App ermöglicht, die zur Verbesserung der Fahrsicherheit entwickelt wurde. Die drei Kameras sorgen für ein effizientes, kontinuierliches Überwachungssystem. Im Falle eines Unfalls oder Notfallmanövers zeichnet das System automatisch ein einminütiges Video auf. Es ist auch möglich, bis zu 40 Sekunden der Bilder vor dem Moment des Aufpralls oder eines Manövers zu betrachten. Das Video kann sowohl über das Infotainment-System als auch über die Unica-App angesehen werden.

REIFEN



Pressemitteilung

Als langjähriger Partner von Lamborghini und exklusiver Reifenlieferant für den neuen Lamborghini Temerario hat Bridgestone, ein weltweit führender Anbieter von Premiumreifen und nachhaltigen Mobilitätslösungen, ein komplettes Reifen Line-up entwickelt, um die Leistung des Supersportwagens auf und abseits der Rennstrecke das ganze Jahr über zu optimieren – und so die anspruchsvollen Bedürfnisse aller Fahrer zu erfüllen.

Bridgestone hat bei der Sommer- und Rennstreckenbereifung des Temerario auf seine legendäre Potenza Reifenfamilie gesetzt und maßgeschneiderte Potenza Sport und Potenza Race Reifen konzipiert. Der spezielle Bridgestone Potenza Sport verfügt über ein Profildesign, das zu einem herausragenden Handling auf trockener und nasser Fahrbahn beiträgt und die Leistung bei hohen Geschwindigkeiten maximiert, um das sportliche Verhalten des Fahrzeugs zu fördern.

Neben dieser Standard-UHP-Bereifung hat Bridgestone auch einen Potenza Sport Reifen entwickelt, der als Run-Flat-Reifen homologiert ist. Dieser ermöglicht es, nach einer Reifenpanne die Kontrolle zu behalten und rund 80 Kilometer lang mit bis zu 80 km/h sicherer weiterzufahren. Bridgestone hat den Temerario mit dieser Technologie ausgestattet, die ein hohes Gripniveau, hervorragende Traktion und viel Fahrkomfort auf der Straße sowie Sicherheit und Vertrauen bietet.

Darüber hinaus hat der Premiumreifenhersteller einen maßgeschneiderten Rennreifen entwickelt, um die unglaubliche Leistung des Supersportwagens zu übertragen. Dieser einzigartige Bridgestone Potenza Race bietet exzellenten Grip, verbessertes Handling und langanhaltende Performance für alle Rennstrecken-Enthusiasten. Das hohe Gripniveau des Reifens wird durch eine einzigartige Mischung ermöglicht, die für den Einsatz auf der Rennstrecke entwickelt und dann auf die Straße übertragen wurde.

Um die Produktpalette abzurunden, hat Bridgestone außerdem einen speziell abgestimmten Blizzak LM005 Winterreifen konzipiert, der den Supersportwagen auch bei schwierigen winterlichen Straßenbedingungen unterstützt, Höchstleistungen auf die Straße zu bringen.

Die in Europa entwickelten und produzierten Reifen werden in acht Dimensionen in 20 und 21 Zoll erhältlich sein. Nach dem Huracán STO, Tecnica, Sterrato, Huracán EVO und dem V12 HPEV Lamborghini Revuelto ist der Temerario der jüngste Lamborghini Supersportwagen, der mit Bridgestone Reifen in der Erstausrüstung ausgestattet wird.

TECHNISCHE DATEN

ANTRIEBSSTRANG

Motor: V8 Biturbo – Hot-V 4,0 l

Hubraum: 3995,2 cm³ (243,8 cu in)

Bohrung x Hub: 90 mm x 78,5 mm (3,54 x 3,09 in)

Verdichtungsverhältnis: 1 : 9,3



Pressemitteilung

Max. Leistung bei 1/min (ICE): 800 CV bei 9000–9750 1/min

Max. Leistung (ICE+EE kombiniert): 920 CV

Max. Drehmoment bei 1/min (ICE): 730 Nm bei 4000–7000 1/min

Kühlsystem: Flüssigkeitsgekühlt - eigener Kreislauf für HV-Komponenten

Motormanagementsystem: Zentrale Direkteinspritzung – Bosch

Schmiersystem: Trockensumpfschmierung

KRAFTÜBERTRAGUNG

Kraftübertragung: Automatisiertes Schaltgetriebe

Getriebe: 8 Gänge

Kupplung: Doppelkupplung

HYBRID-SYSTEM

Batterie: Lithium-Ionen-Batterie mit hoher spezifischer Leistung und Pouch-Zellen

Generator: P1-Elektromotor

Elektromotoren: E-Achse vorn (220 kW bei 3500 1/min)

PERFORMANCE

Höchstgeschwindigkeit: 343 km/h

Beschleunigung 0–100 km/h: 2,7 s

Bremsweg 100–0 km/h: 32 m

CHASSIS UND KAROSSERIE

Chassis: Vollaluminium Spaceframe

Karosserie: Aluminium

RÄDER



Pressemitteilung

Reifen vorn: Bridgestone Potenza Sport 255/35 ZR20

Reifen hinten: Bridgestone Potenza Sport 325/30 ZR21

Felgen vorn: 20 x 9J

Felgen hinten 21 x 11.5J

BREMSANLAGE

Bremsen: CCB Plus (Carbon-Keramik-Bremsen Plus) mit Monoblock-Festsätteln aus Aluminium mit 10 Kolben vorn und 4 Kolben hinten

Bremsen vorn: 410 x 38 mm

Bremsen hinten: 390 x 32 mm

ABMESSUNGEN

Radstand: 2,658 mm (104,6457 in)

Länge: 4,706 mm (185,2756 in)

Breite (ohne spiegel): 1,996 mm (78,58268 in)

Breite (mit spiegeln): 2,246 mm (88,4252 in)

Höhe: 1,201 mm (47,28346 in)

Trockengewicht: 1,690 kg (3725,8 lb)

Leistungsgewicht: 1,84 kg/CV

Bilder und Videos: media.lamborghini.com

Informationen zu Automobili Lamborghini: www.lamborghini.com



Automobili Lamborghini S.p.A.

Headquarters

Director of Communication

Brand & Corporate Communication

Product & Motorsport Communication



Pressemitteilung

Tim Bravo
T +39 051 9597611
tim.bravo@lamborghini.com

Media Events & Brand Extension Communication
Rita Passerini
T +39 349 4598271
rita.passerini@lamborghini.com

Camilla Manzotti
T +39 360 1077907
camilla.manzotti@lamborghini.com

Corporate Publishing
Barbara Grillini
T +39 366 8778823
barbara.grillini@lamborghini.com

Francesco Colla
T +39 348 8629861
francesco.colla@lamborghini.com

Motorsport Communication
Giovanni Zini
T +39 342 1318474
giovanni.zini@lamborghini.com

Regional Offices

Europe, Middle East & Africa
Liliya Dovbenchuk
T +39 349 756 2077
liliya.dovbenchuk@lamborghini.com

Asia Pacific
Tricia Tan
T +65 9073 3031
tricia.tan@lamborghini.com

South-East Asia & Pacific
Alethea Tan
T +65 8711 1329
alethea.tan@lamborghini.com

United Kingdom
Juliet Jarvis
T +44 (0) 7733 224774
juliet@jic.uk.com

Chinese Mainland, Hong Kong & Macau
Ma Weichao (Ms.) 马唯超
T +86 138 1009 5399
weichao.ma@lamborghini.com

Japan
Yasuki Yamagishi
T +81 801 1343 7756
yasuki.yamagishi@lamborghini.com

North & South America
Jory Wood Syed
T +1 332 220 5217
jory.syed@lamborghini.us